

Fächer und Prüfungen

FSI Informatik

Uni Erlangen-Nürnberg

19. Oktober 2009



- 1 Studium
- 2 Das erste Semester
- 3 Das restliche Bachelorstudium
- 4 Weitere Planung

Studium

Das Studium der Informatik ist untergliedert in

- 6 Semester Bachelor-Studium
(Abschluss: Bachelor of Science, B.Sc.)
- 4 Semester Master-Studium
(Abschluss: Master of Science, M.Sc.)

Zulassungsvoraussetzung für den Master ist ein Notenschnitt von ≤ 2.5 oder eine bestandene gesonderte Zulassungsprüfung nach abgeschlossenem Bachelor-Studium

Module

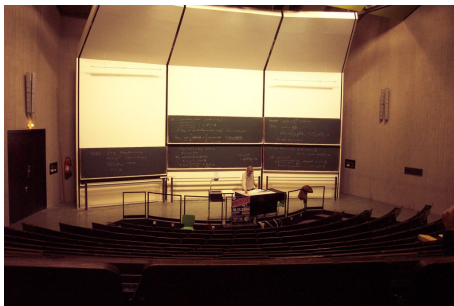
- Abgeschlossene Lehr- und Lerneinheit (meist Vorlesung + Übung)
- Für jedes Modul gibt es eine Note (Klausur oder benoteter Schein)
- Wichtig: Modul besteht meist aus einem unbenotetem **Schein** und einer **Klausur!**

Grundlagen- und Orientierungsphase – die ersten beiden Semester

- Abschluss durch Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP)
- Keine extra Prüfung, sondern ein Katalog an Modulen, die nach 3 Semestern abgeschlossen sein müssen
- Wichtig: Nur eine Wiederholung dieser Prüfungen!
- Sonstige Prüfungen: zwei Wiederholungen

Vorlesung

- Dozent (meist Prof.) hält einen Vortrag über ein bestimmtes Thema
- Findet meistens in Hörsälen statt
- Oft wenig Interaktion, sollte jedoch nicht so sein
- Stellt Fragen und beteiligt euch!



Tafelübung

- Ein bisschen wie Schulunterricht
- Kleinere Gruppen (ca. 20 bis 40 Personen)
- Findet normalerweise in Seminarräumen statt
- Dient zum Vertiefen und Üben des Stoffes einer Vorlesung
- Vor allem hier gilt: Tut selber was!



Rechnerübung

- Für selbstständiges Programmieren
- Möglichkeit einen Übungsleiter zu fragen
- Findet im Normalfall in einem der CIP-Pools statt



Seminar

- Selbstständiges Erarbeiten eines wissenschaftlichen Themas
- Vortrag halten
- Ausarbeitung schreiben
- Manchmal auch Programmieren
- Ebenfalls kleinere Gruppen (ca. 10 bis 20 Personen)



Prüfungen

- Meist schriftlich
- Benotet
- Über den Stoff eines Moduls

Scheine

- Benotet oder unbenotet
- Bestätigt die erfolgreiche Teilnahme an einer Veranstaltung, z.B. Übungen oder Seminare
- Erwerb durch Übungsabgaben, Prüfung etc.
- Notwendig zum Bestehen der meisten Module

Fristen im Studium

- Regeltermine für:
 - GOP: Überschreitung um 1 Semester
 - Bachelor: Überschreitung um 2 Semester
 - Master: Überschreitung um 1 Semester
 - ansonsten danach endgültig nicht bestanden
- Ausnahme: der Student hat die Gründe nicht zu vertreten (z.B. Krankheit)

Vorlesung (4 SWS)

Dozent: Prof. Dr. **Michael Philippsen** (LS 2)

Inhalte: Grundlagen der Programmierung, Java, Grundlegende Algorithmen und Datenstrukturen

Übung (2+2 SWS)

- Tafelübung
- Rechnerübung

Bestehen des Moduls [GOP]

- Klausur 120 min
- Übungsschein (unbenotet)



Vorlesung (2 SWS)

Dozent: Prof. Dr.-Ing. **Günther Görz** (LS 8)

Inhalte: Grundlagen der Logik
Programmieren in Prolog

Übung (2 SWS)

- Tafelübung

Bestehen des Moduls [GOP]

- Klausur 90 min
- Übungsschein (unbenotet)



Vorlesung (4 SWS)

Dozent: Prof. Dr.-Ing. **Jürgen Teich** (LS 12)

Inhalte: Verarbeitung von Daten mit Rechnern
Schaltnetze und -werke
Schaltungsentwurf mit VHDL

Übung (2 SWS)

- Tafelübung
- Praktikum

Bestehen des Moduls [GOP]

- Klausur 120 min
- Übungsschein (unbenotet)



Vorlesung (4 SWS)

Dozent: PD Dr. **Serge Kräutle** (AM 1)

Inhalte: Lineare Algebra

Übung (2 SWS)

- Tafelübung

Bestehen des Moduls [GOP]

- Klausur 90 min
- Übungsschein (unbenotet)



Stundenplan

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00 - 09:00				08:30 - 10:00 GTI	
09:00 - 10:00				Teich	H8
10:00 - 11:00	10:15 - 11:45 Mathematik			10:15 - 11:45 Mathematik	
11:00 - 12:00	Kräutle			Kräutle	H8
12:00 - 13:00		12:15 - 13:45 Algorithmen und Datenstrukturen			
13:00 - 14:00		Philippssen			H7
14:00 - 15:00		14:15 - 15:45 GTI			
15:00 - 16:00		Teich			H8
16:00 - 17:00	16:15 - 17:45 Algorithmen und Datenstrukturen	16:15 - 17:45 GLoLoP			
17:00 - 18:00	Philippssen	Görz			H7 H9
18:00 - 19:00					

2. Semester

- Parallele und funktionale Programmierung [GOP]
- Grundlagen der Rechnerarchitektur- und Organisation
- Grundlagen der Schaltungstechnik
- Konzeptionelle Modellierung [GOP]
- Präsentationstechnik
- Mathematik C2 [GOP]

3. Semester

- Softwareentwicklung in Großprojekten
- Systemprogrammierung
- Berechenbarkeit und Formale Sprachen
- Mathematik C3

4. Semester

- Algorithmik kontinuierlicher Systeme
- Rechnerkommunikation
- Komplexität von Algorithmen
- Seminar
- Mathematik C4

5. Semester

- Datenbanksysteme
- Wahlpflichtmodule (1. Teil)
- Nebenfach (1. Teil)
- Praktikum (**kein** Industriepraktikum)

6. Semester

- Wahlpflichtmodule (2. Teil)
- Nebenfach (2. Teil)
- Bachelorarbeit mit Begleitseminar

Wichtige Links

Prüfungsamt

<http://www.uni-erlangen.de/einrichtungen/pruefungsamt/technik/>

Studienführer und Fachprüfungsordnung

<http://www.uni-erlangen.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/tech.shtml>

Die Übersicht ;-)

Anlage 1a: Module des Bachelorstudiums Informatik bei Beginn im Wintersemester mit Angabe der ECTS-Punkte, der Verteilung auf die Semester und des Prüfungsmodus

Nr.	Module Name (Modul bzw. Teilmodul)	Umfang SWS			Semesteraufteilung												Prüfung		
		V	Ü	P	1. Sem. WS		2. Sem. SS		3. Sem. WS		4. Sem. SS		5. Sem. WS		6. Sem. SS		Schein*	Prüfungsart und -dauer in Minuten	GOP
					SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS			
1	Algorithmen und Datenstrukturen	4	2	2	8	10											u	Klausur 120	•
2	Grundlagen der Logik und Logikprogrammierung	2	2		4	5											u	Klausur 90	•
3	Parallele und funktionale Programmierung	2	2			4	5											Klausur 60	•
4	Algorithmik kontinuierlicher Systeme	4	2							6	7,5						u	Klausur 90	
5	Grundlagen der Technischen Informatik	4	2		6	7,5											u	Klausur 120	•
6	Grundlagen der Rechnerarchitektur und -organisation	2	2			4	5											Klausur 90	
7	Grundlagen der Schaltungstechnik	2	2			4	5										u	Klausur 90	
8	Rechnerkommunikation	2	2							4	5						u	Klausur 90	
9	Konzeptionelle Modellierung	2	2			4	5											Klausur 90	•
10	Softwareentwicklung in Großprojekten	2	2					4	5									Klausur 90	
11	Systemprogrammierung	4	2	2				8	10								u	Klausur 120	
12	Datenbanksysteme	2	2									4	5					Klausur 90	
13	Berechenbarkeit und Formale Sprachen	4	2					6	7,5								u	Klausur 90	
14	Komplexität von Algorithmen	4	2							6	7,5						u	Klausur 90	
15	Präsentationstechnik	2				2	2,5										b		
16	Seminar									2	2,5						b		
17	Praktikum												10				b		
18	Mathematik C 1	4	2		6	7,5											u	Klausur 90	•
19	Mathematik C 2	4	2			6	7,5										u	Klausur 90	•
20	Mathematik C 3	4	2					6	7,5								u	Klausur 90	
21	Mathematik C 4	4	2							6	7,5						u	Klausur 90	
22	Wahlpflichtbereich: Wahlpflichtmodule aus mind. 2 Vertiefungsrichtungen												10		5		b		
23	Nebenfach												5		10		b ¹		
24	Schriftliche Bachelorarbeit														12		b		
	Begleitseminar mit Referat zur Bachelorarbeit														3		b		
					Summen SWS	24		24		24		24		4					
					Summen ECTS		30		30		30		30		30				

Erläuterungen: V: Vorlesung, Ü: Übung, P: Praktikum, SWS: Semesterwochenstunden, ECTS: Punkte des European Credit Transfer Systems
 * u: unbenoteter Schein für die Übungen, b: benoteter Schein, b¹ benotete Scheine, sofern die FPO des beteiligten Nebenfachs keine andere Regelung vorsieht.

Termine im ersten Semester

Prüfungsanmeldung

23.11.2009 bis 06.12.2009

Über MeinCampus (<https://www.campus.uni-erlangen.de/>)

Rückmeldung

01. bis 05. Februar 2010

Prüfungszeiträume

- Zwei Wochen am Beginn der vorlesungsfreien Zeit
- Drei Wochen am Ende der vorlesungsfreien Zeit

Noch Fragen?

Heute

bis 10:30 Einführung in den Studiengang Informatik

10:30-12:30 Campusführung, anschließend Mittagessen in der Mensa

ab 13:30 TechFak-Rallye

16:00 Erstsemesterbegrüßung im Audimax

ab 21:00 TechFak Goes Downtown,
Erstie-Party im E-Werk

Die nächsten beiden Tage (2)

Morgen

10:00 Frühstück mit Professoren und Tutoren

ab 12:00 Vorlesungen

17:45 Chili-Essen mit der FSI

im Anschluss Kanapee (Kneipe)

UNIX-Vorbereitungskurs

Mittwoch und Freitag findet jeweils ein UNIX-Vorbereitungskurs statt.

Näheres unter <http://fsi.informatik.uni-erlangen.de/vorkurs>

Viel Erfolg und Spaß
im Studium!